

Pressemitteilung vom 20.01.2011

Freie Wähler kritisieren Einstellungspolitik des Kultusministeriums **Tanja Schweiger: „Die derzeitige Einstellungspolitik ist nicht hinnehmbar“**

Regensburg (hh). Tanja Schweiger, MdL und parlamentarische Geschäftsführerin der Landtagsfraktion aus Pettendorf hat die Staatsregierung wegen deren Anstellungspraxis bei Junglehrern kritisiert. Derzeit würden von 800 Absolventen nur 250 eine Anstellung bekommen. Kultusminister Spaenle muss darüber nachdenken ob es richtig ist, trotz permanent zu großer Klassen und Unterrichtsausfall auch Anwärter mit überdurchschnittlichen Examensnoten abzulehnen.

Nach ORH- Berechnungen wurden alleine an den Realschulen im letzten Schuljahr 855.000 Stunden nicht planmäßig gehalten, 283.000 Stunden entfielen ersatzlos.

Die Freien Wähler setzten sich zudem gegen die Absenkung der Einstiegsgehälter ein. Sie forderte nachdrücklich mehr Verlässlichkeit bei den Einstellungsverfahren. „Wir haben deshalb jetzt einen Antrag in den Landtag eingebracht, in dem wir die Übernahme aller Bewerber aus dem Frühjahr 2010 unter den bisher in Aussicht gestellten und gültigen Bedingungen ins Beamtenverhältnis fordern. Die Freien Wähler setzen sich im Bildungsbereich nachdrücklich für kleinere Klassen und eine individuelle Förderung der Schüler ein - dafür ist die Einstellung von mehr Lehrern die wichtigste Voraussetzung. Wer ein so großes Bewerberangebot brach liegen lasse, verschlefe Möglichkeiten, die Bildungschancen in Bayern zu verbessern.“

Pressekontakt:

Dipl. Ing. (FH) Harald Hillebrand, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit Tanja Schweiger,
Harald.Hillebrand@fw-landtag.de Mobil: 0172 /86 21 555

Landtagsbüro Tanja Schweiger: Maximilianeum, 81627 München, Tel. 089 / 4126-2974, Fax. 089 / 4126-1970
<http://www.fw-landtag.de>, tanja.schweiger@fw-landtag.de

Bürgerbüro Tanja Schweiger: Hauptstraße 20, 93186 Pettendorf, Tel: 09409 / 1629, Fax: 09409 / 86 207 54
<http://www.tanja-schweiger.de>, buengerbuero.schweiger@fw-landtag.de